



2 | 2013

Clubnachrichten
des TC Rotweiss

NEWS

www.tcrotweiss.ch

**Kid's Cup 2013
auch dieses Jahr wieder ein cooler Anlass!**



Fotos: Reto Gehri

Breakball, Satzball oder Matchball?



STARK IM DRUCK

«Mit dem Druck alleine ist es nicht getan: In unserer Ausrüsterei wird unermüdlich gerillt, gefalzt und geheftet – und natürlich erfüllen wir auch individuelle Wünsche – damit unsere Kunden punkten!»



Schläfli & Maurer
Grafische Betriebe

Thun · Interlaken · Spiez · Telefon 033 828 80 70 · www.schlaefli.ch

Die schweizweit am meisten verkaufte Sicherheitslösung

* Kalkuliert auf Basis des Packages „Optimes Start“ zu CHF 1990,-, Preise exkl. MWST



Konzept „all inclusive“!
ab CHF 69.-^{pro} Monat

Gratis-Tel: 0800 80 85 90
www.securitas-direct.ch



Chapuis+ Zürcher AG Bern

Mittelstrasse 13
3012 Bern
Tel. 031 301 95 55
Fax 031 302 80 65

- Sanitäre Installationen
- Spenglerei
- Reparaturen
- Badezimmerplanung
- Solaranlagen
- Boilerservice

www.chapuis-zuercher.ch



BEWÄSSERUNGEN Bach- Teich- und Brunnentechnik

IRRIGATION Technique cascades et fontaines

Rudolf Hirt AG/SA CH-2533 Evillard
Tel: 032 322 71 71 | 032 322 30 60
Fax: 032 323 52 26
www.hirt-evillard.ch | info@hirt-evillard.ch



HERZOG baut auf baut um baut an

Bau Zimmerei Schreinerei Tel. 031 330 40 70 www.herzogbau.ch

Jahresbericht der Präsidentin 2013



Liebe Clubmitglieder

Gesellschaftliches und Sportliches

Im Januar 2013 begann das Tennisjahr wie immer mit der (eher spärlich besuchten) GV im Restaurant Casino. Tobias Burkhalter sei an dieser Stelle für die vorzügliche Gastfreundschaft nochmals ganz herzlich gedankt. Die Getränke wurden vom Club offeriert. Der genaue Versammlungsverlauf kann dem vorliegenden Versand beigelegten Protokoll entnommen werden. Im Anschluss an die GV blieben der Vorstand und einige Mitglieder zu einem gemeinsamen und gemütlichen Nachtessen im Restaurant Casino. Weshalb an der GV regelmässig nur etwa 25 Mitglieder teilnehmen, wissen wir nicht. Wir legen dies jedoch als Zeichen uneingeschränkten Vertrauens in die Tätigkeit des Vorstandes aus und danken allen Mitgliedern ganz herzlich dafür.

Im Februar fand zum üblichen Termin in der Tennishalle Thalmatt unser jährliches Plauschturnier statt. Organisiert wurde dieser Anlass, wie bereits im Vorjahr, von unserem Redaktor Ueli Scholz. Er setzt sich Jahr für Jahr mit viel Energie dafür ein, dass sich genügend Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu diesem vergnüglichen Anlass einfinden. Hoffentlich wird ihm dies auch 2014 wieder gelingen. Das Datum des nächsten Plauschturniers finden Sie in diesem Heft unter der Rubrik «wichtige Termine». Der immer ausgezeichnet organisierte Anlass sollte eigentlich alle Mitglieder ansprechen. Die Teilnahme erfordert keine grossen Tenniskünste. Wichtig ist lediglich die gute Laune. Für seinen Einsatz danke ich Ueli nochmals sehr herzlich.

Bereits Mitte März machte sich Peter Schmidt mit seinem Team an die Arbeit, um unsere Tennisplätze instand zu stellen und für die bevorstehende Spielsaison vorzubereiten. Wegen des von der Stadt Bern entlang unserer Anlage durchgeführten Ausbaus des

Spazierweges zu einer eigentlichen «Velo-Rennstrecke» war dies allerdings nicht ganz einfach. Der Ausbau des Weges hatte insbesondere zur Folge, dass der Leitungsdruck in unserer Bewässerungsanlage nicht mehr gross genug ist und Pesche deshalb grosse Mühe hatte, die Plätze gut zu bewässern. Unsere bisherigen Interventionen beim zuständigen Amt haben leider nichts gebracht. Wir werden beim Tiefbauamt der Stadt Bern deshalb nochmals darauf drängen, dass dies wieder in Ordnung kommt.

Bei wunderschönem Wetter konnte Anfang April die Anlage eröffnet werden. Leider war das Wetter in den darauffolgenden Wochen für längere Zeit so schlecht, dass kaum Tennis gespielt werden konnte.

Das schlechte Wetter wirkte sich alsdann auch auf die Interclubsaison negativ aus. Zahlreiche Spieltermine mussten verschoben werden. Da der Club in diesem Jahr elf Mannschaften aufstellen konnte, war es am Wochenende jeweils schwierig, alle Spiele durchzuführen.

Wir sind mit elf Mannschaften denn auch eindeutig an die Grenzen unserer Kapazitäten gestossen. Manches Team hatte Mühe, genügend Spieler anzubieten. In zeitlicher Hinsicht war es oft schwierig, alle Matches durchzuführen, wenn am gleichen Tag vier Teams spielen mussten. Dies stellte den Club aber auch finanziell vor neue Herausforderungen, da der Club für jede Interclub-Mannschaft Kosten von ca. 1000 Franken pro Saison aufbringen muss. Aus den genannten Gründen werden wir die Zahl der Mannschaften in der nächsten Saison sicherlich reduzieren müssen.

Einzelheiten über das sportliche Abschneiden unserer Interclub-Mannschaften können den jeweiligen Interclub-Berichten der Teams in diesem Heft entnommen werden.

An der BTM, die 2013 im TC Dählhölzli stattfand, konnten sich zwei Mitglieder des TC Rotweiss als Sieger ihrer Kategorie feiern lassen: Peter Schmidt und Rene Hug. Beiden Siegern gratulieren wir sehr herzlich zu ihrem sportlichen Erfolg!

Ein weiterer sportlicher Höhepunkt der diesjährigen Spielsaison des TC Rotweiss war, wie auch in den vergangenen Jahren, der Kid's Cup, die Berner Junioren Meisterschaft. Die Organisatoren Reto und Susanne Gehri hatten, wie üblich, alles perfekt im Griff. Auch das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite.

Danke!

Ein herzliches Dankeschön unseren Gönnern
Namhaft Gönnern wie Institutionen und Einzelpersonen, bekennen sich zu Sport und ermöglichen mit Ihrer Spende den attraktiven und sportlichen Betrieb im TC Rotweiss Bern. Ihre Beiträge erleichtern das Erreichen unserer Jahresziele im Besonderen

A. Steiger Elektro AG, Brunngasshalde 69, 3011 Bern
Automobile Nemeth AG AUDI, Bernstrasse 109-111, 3032 Hinterkappelen
Casino Bern, Tobias Burkhalter
Chapuis + Zürcher AG, Reto Zürcher, Mittelstrasse 13, 3012 Bern
Claudine + Pierre, Lorenz Costa, Marktgasse 37, 3011 Bern
Garten & Reparatur Service, Hansueli Gasser, Mittelstr. 13, 3012 Bern
Herzog Bau und Holzbau AG, Walter Haas, Galgenfeldweg 18, 3006 Bern
Malerei Hutmacher, Aarestrasse 76, 3011 Bern
Rudolf Hirt AG, hauptstrasse 80, 2533 Evilard
Schmid Storen AG, Industriestrasse 65, 3052 Zollikofen
Securitas AG, Generaldirektion, zhv. R. Gasutt, Alpenstr. 20, 3053 Zollikofen
TBS Tennisschule
Tennis-Shop Peter Enzen, Waldeggstrasse 5, 3097 Liebefeld
Tivoli / Hugli Pro
Wirz AG, Bauunternehmung, Freiburgstrasse 359, 3018 Bern

Impressum

Nr. 2, Dezember 2013

Clubnachrichten des TC Rotweiss
Erscheint zweimal jährlich
Die nächste Ausgabe erscheint im März 2014

Clubadresse: TC Rotweiss, Postfach 352, 3000 Bern 6
Internet: www.tcrotsweiss.ch
E-Mail: info@tcrotsweiss.ch
Redaktion: Ulrich Scholz (temporär)
Auflage: 440 Ex.
Druck: Schlaefli & Maurer AG, Industriestr. 12
3661 Uetendorf

*«Und, wie waren deine Ferien?»», die Freundin neugierig.
«Ach, geht so, ich hatte wieder die falschen sachen dabei.»
«Wieso? Was hattest du den mit?»
«Meinen Mann und die Kinder.»*

Marc-Kevin Goellner (Spieler):
**«Verlieren ist wie gewinnen.
Nur umgekehrt.»**

Die Teilnehmer haben einen hervorragend organisierten, sehr erfreulichen Anlass erlebt. Reto und Susanne sei an dieser Stelle nochmals ganz herzlich gedankt! Wie unsere Junioren am Kid's Cup abgeschnitten haben, erfahren Sie im entsprechenden Bericht unseres Juniorenverantwortlichen Michael Ruf.

Leider nicht so erfolgreich fiel unser diesjähriges Clubturnier aus. Die Teilnahme lag, wie im vergangenen Jahr, eindeutig unter den Erwartungen. Erfreulich hingegen ist, dass sich zahlreiche Junioren zum Clubturnier anmeldeten. In den ersten Turnierrunden mussten die Teilnehmenden die Spieltermine untereinander selbst vereinbaren. Die Endspiele wurden alsdann nach den Sommerferien an einem Finalwochenende gespielt. Zudem mussten die nichtklassierten Clubmitglieder im Einzelspiel im Gegensatz zu früheren Jahren in einer eigenen Kategorie spielen. Dieses Konzept hat bei den Clubmitgliedern offenbar wenig Begeisterung ausgelöst. Der Vorstand wird sich deshalb mit dem Thema nochmals befassen und darüber beraten, welche Massnahmen zur Verbesserung der Organisation und zur Erhöhung der Teilnehmerzahl getroffen werden sollen. Das Clubturnier ist in unseren Augen ein wichtiger Bestandteil unseres Clublebens.

Jeweils an einem Freitagabend pro Monat führte Ueli Scholz Doppelplausch-Spiele durch. Es handelt sich hierbei um eine Veranstaltung, welche alle Clubmitglieder ansprechen sollte. Vor allem für Neumitglieder ist dies eine ausgezeichnete Möglichkeit, um andere Clubmitglieder kennenzulernen und neue Spielpartner zu finden. Wir danken Ueli ganz herzlich für seinen Einsatz in diesem Zusammenhang und freuen uns auf weitere Anlässe dieser Art in der nächsten Spielsaison.

Der letzte Anlass im aktiven Tennisjahr war, wie immer, das traditionelle Fondue-Essen, von Chrigo Leugger mit grossem Einsatz und viel Humor durchgeführt. Herzlichen Dank, auch dir, Chrigo!

Rotweiss intern

Wie in der ersten diesjährigen Ausgabe der RW News bereits angekündigt, hat der Vorstand Abklärungen und Planungen durchgeführt, damit das Clubhaus renoviert werden kann. Nun ist alles vorbereitet. Die Pläne für die Renovation der Küche, des Restaurants und der Herrengarderobe liegen vor. Die Gründe für diese Ausgaben sind bekannt: Es handelt sich um jene Bereiche des Clubhauses, die in den nächsten Jahren hohe Reparatur- und Unterhaltskosten verursachen werden, wenn sie nicht – wie nun vorgesehen – erneuert werden. Ansonsten befindet sich der übrige Teil unserer Infrastruktur, dank guter Pflege, in sehr gutem Zustand. Diesbezüglich erwartet der Vorstand in den kommenden Jahren kein besonderer oder umfangreicher Investitionsbedarf. An der kommenden GV wird der Vorstand das Projekt vorstellen.

Eine weitere wichtige «Baustelle» ist die Homepage. Im Verlauf der vergangenen Saison hat sich unser Clubmitglied Dominik Schoch bereit erklärt, den Vorstand bei der Aufstellung einer neuen Homepage zu unterstützen. Diese wird sich optisch nicht wesentlich von der bestehenden Website unterscheiden, auch wird die Adresse gleich bleiben. Geplant ist, dass die neue Homepage insbesondere einfacher zu bedienen sein wird. Damit soll auch deren Inhalt öfter und regelmässig aktualisiert werden können. Gute Webseiten zeichnen sich bekanntlich dadurch aus, dass sie immer auf dem neuesten Stand gehalten werden.

Termine

Die wichtigsten Daten der Tennis-Vorsaison 2014

Mi 15. Januar	72. Generalversammlung im Casino Bern, um 19.30 Uhr
Sa 1. – So 9. Febr.	Sportwoche in der Stadt Bern
Fr 5. – So 21. April	Frühlingsferien in der Stadt Bern
Sa 15. Februar	Doppel-Plausch-Turnier, Sporthalle Thalmatt
Sa 5. April	Eröffnungs-Apéro ab 11.00 Uhr
So 6. April	Eröffnung der Tennisanlage (nur bei gutem Wetter!)

Vorstand und Technische Kommission

Diesem Ziel hat sich auch der Vorstand verschrieben. Unser grösstes Projekt im kommenden Jahr wird die Durchführung der Berner Tennismeisterschaften (BTM) sein. Seit Ende der Saison haben wir bereits mit der Planung dieses Grossanlasses begonnen. Die BTM war stets ein grosses Tennisfest, wenn sie im TC Rotweiss stattfand. Dies soll auch im Jahr 2014 der Fall sein. Dazu sind wir auf die Hilfe und die Zusammenarbeit unserer Mitglieder angewiesen. In der Beilage zum nächsten GV-Versand wird auch ein Flyer enthalten sein. Über diesen suchen wir möglichst viele Clubmitglieder, die bereit sind, anlässlich der BTM dem Club und den Organisatoren als Helfer zur Verfügung zu stehen. Wir sind überzeugt, dass dieser Grossanlass durch das Mitwirken möglichst vieler Clubmitglieder wesentlich zu einem guten Clubleben beitragen wird. Unsere BTM soll für die Clubmitglieder und die zahlreichen teilnehmenden Berner Tennisspieler sowohl wettkämpferisch wie auch gesellschaftlich zu einem unvergesslichen Erlebnis auf den Plätzen des TC Rotweiss werden. Eine bessere Werbung für unseren Tennisclub und den Tennissport in Bern kann man sich nicht wünschen.

Personelles

Auf die kommende GV wird Michael Ruf sein Amt als TK-Chef ablegen. Er wird aber weiterhin unser Juniorenverantwortlicher sein. Wir danken Michael sehr herzlich für seinen Einsatz als TK-Chef und freuen uns, dass er unsere Junioren weiterhin betreuen wird. Als TK-Chef konnte Martin Burkhalter, unser IC-Verantwortlicher, gewonnen werden. Er wird daher neu im Vorstand Einsitz nehmen. Auch Martin danken wir dafür, dass er sich bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen, und wünschen ihm alles Gute.

Ich persönlich möchte bereits an dieser Stelle bekanntgeben, dass die Saison 2014 meine letzte Saison als Präsidentin des TC Rotweiss sein wird. Ich habe dieses Amt dann während sechs Jahren gerne ausgeübt. Insbesondere möchte ich bereits an dieser Stelle meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die langjährige Zusammenarbeit und die Unterstützung nochmals herzlich danken. Ebenfalls danke ich allen Clubmitgliedern dafür, dass sie mir über viele Jahre ihr Vertrauen geschenkt haben und ich als Präsidentin eine sehr schöne, anspruchsvolle und lebhaftige Zeit erleben durfte. Davor war ich noch während vier Jahren Juniorenverantwortliche des Clubs und daher denke ich, es ist nach zehn Jah-

ren an der Zeit, anderen die Möglichkeit zu geben, das Clubleben zu gestalten und sich einzubringen. Auf die GV 2015 gilt es also, eine neue Präsidentin oder einen neuen Präsidenten zu wählen. Clubmitglieder, welche daran interessiert sein könnten, dieses Amt zu übernehmen, dürfen sich gerne bei mir melden. Ideal wäre natürlich, es liesse sich bereits auf die Saison 2014 hin eine mögliche Nachfolgerin oder ein möglicher Nachfolger finden, welche oder welcher als Vizepräsidentin/Vizepräsident im Vorstand Einsitz nehmen könnte. Dies würde den Übergang wesentlich erleichtern. Ich freue mich deshalb auf möglichst zahlreiche Anmeldungen!

Schlussbemerkung

Zum Schluss möchte ich allen freiwilligen Helfern, dem Vorstand und auch unseren Sponsoren herzlich danken. Nur durch ihre Arbeit und ihre finanziellen Zuwendungen ist es möglich, unseren Club erfolgreich zu führen.

Ich wünsche allen Mitgliedern frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr 2014. Ich hoffe, möglichst viele von Ihnen an der GV am 15. Januar 2014 im Casino Bern begrüssen zu dürfen.

Bern, im November 2013

Anne Grüninger, Präsidentin

Wir sind nicht nur für das verantwortlich,
was wir tun, sondern auch für das,
was wir nicht tun.

Molière (1622–1673)

IC 2013

Rückblick Interclub 2013

Mit elf (!) Mann- und Frauschaften startete der TC Rotweiss mit einem rekordverdächtigen Kontingent in die Interclubsaison 2013. Es sollte sich im Verlaufe der Saison leider herausstellen, dass dies eine eher zu hohe Anzahl an Mannschaften für unseren Club darstellt. Bei den Herrenmannschaften kam es zu kapitalen Engpässen.

Dabei starteten die diversen Teams sportlich eher erfolgreich, und vielversprechend waren die Ausgangslagen in den diversen Gruppen. Doch mit dem schlechten Wetter schlich sich in verschiedenen Herrenteams Personalangel ein. Dies führte unter anderem dazu, dass zwei Mannschaften abstiegen. Die JS NLB 35+ wird sich nächstes Jahr in der NLC beweisen und die Herren 1. Liga 2 stieg ebenfalls ab. Nächste Saison werden wir das Kontingent kürzen. Es darf nicht mehr passieren, dass Mannschaften mit einer ungenügenden Anzahl an Spielern zu einer Begegnung antreten! Mühsam war es teilweise auch für unseren Platzchef Pesche Schmidt, und auch Chrigu Leugger musste kochtechnisch das eine oder andere Mal improvisieren. Einmal mehr ein grosser Dank den unverwüstlichen Herren für ihre Flexibilität! Ich als Interclubverantwortlicher habe meist erfolglos versucht, Spieler und Captains zu mobilisieren – die Bilanz fällt für mich somit eher ernüchternd aus.

Es gibt aber glücklicherweise auch Erfreuliches zu berichten: 8 Mannschaften sicherten sich den Ligaerhalt (die Veteranen NLB konnten sich auch dieses Jahr gegen meist wesentlich jüngere Teams beweisen!); die Damen 40+ 2. Liga stiegen souverän in die 1. Liga auf: herzliche Gratulation!!! Die Jungsenioren 35+ 2. Liga konnten in einer wahren Abstiegsschlacht das entscheidende Doppel gewinnen und den Wiederabstieg verhindern! Bravo! Die «neue» Damen 1. Liga konnte sich in ihrer 1. Saison in dieser Stärkeklasse beweisen und wie – erst im letzten Aufstiegsspiel musste das Team «die Segel streichen».

In der neuen Saison müssen die gegebenen Abläufe optimiert werden. Vor allem bei unsicherem Wetter ist der «Weg» Platzwart–Interclubverantwortlicher–Koch einzuhalten. Ein entsprechendes Briefing wird an der ersten Captainsitzung im März 2014 erfolgen!

Auf diesem Weg möchte ich allen Clubmitgliedern für ihre Flexibilität und Geduld an den Interclubwochenenden danken – ich bin bemüht, den Spielplan des IC-Wochenendes jeweils frühzeitig auszuhängen, damit alle Ballhungrigen informiert sind, wann es freie Plätze gibt.

Zuletzt wünsche ich allen einen sportlichen Herbst und Winter, schöne Festtage und einen guten Rutsch ins 2014!

Martin Burkhalter, Chef IC

Nörgeln

Nörgeln ist das Allerschlimmste,
Keiner ist davon erbaut;
Keiner fährt, und wärs der Dummste,
Gern aus seiner wertten Haut.

Damen JS 40+ 2. Liga

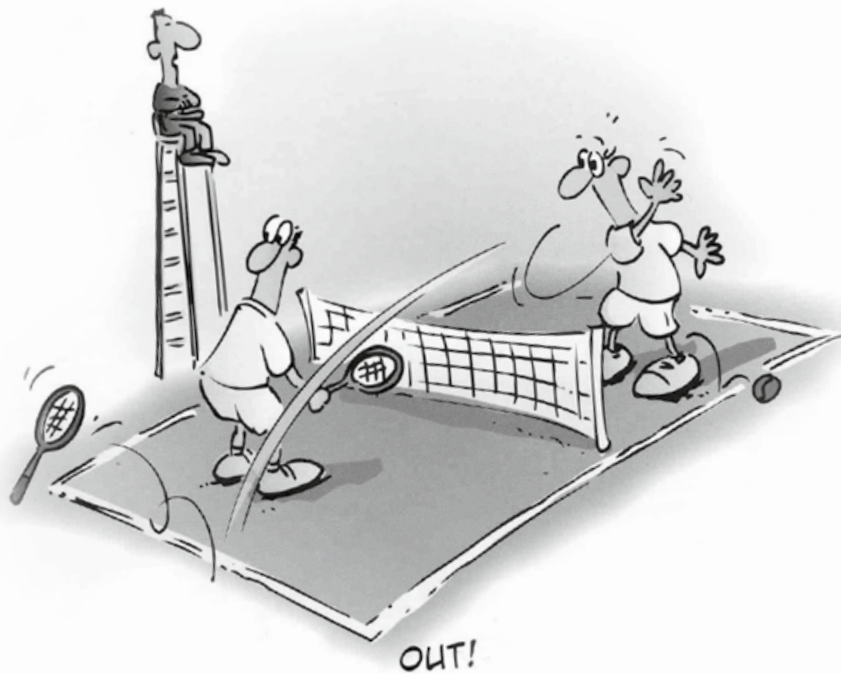


7-0...4-3...4-3...4-1...4-1

40+ von 2 nach 1 liga!

Barbara...Caroline...Christa...Leonie...Monika...Nicole...Anita

Der Biologielehrer fragt einen Schüler: «Was verursacht bei dir Schweissausbrüche?»
Der Schüler schaut sich unsicher um, dann zum Lehrer und antwortet schliesslich: «Sie mit Ihrer Fragerei.»



Damen 1. Liga

Nachträglich noch am «grünen Tisch» in die 1. Liga aufgestiegen, nahmen wir die Saison mit dem Ziel «Ligaerhalt» in Angriff.

In der ersten Runde ging es vorerst um eine Standortbestimmung. Sind wir gut genug für die 1. Liga oder müssen wir unten durch? Zu unserer Freude konnten wir uns beim ersten Heimspiel gegen den TC Breitenbach mit einem 4:3-Sieg durchsetzen.

Nach dem Blick auf die Rangliste, die anderen Teams unserer Gruppe und erst recht nach dem souveränen 6:1-Sieg in Grenchen konnten wir uns sogar berechnete Hoffnungen auf den Gruppensieg machen!

Doch dann kam leider alles etwas anders als geplant. Verschiebungen, nicht einsetzbare und angeschlagene Spielerinnen machten uns einen Strich durch die Rechnung. In der 3. Runde auswärts gegen den

TC Olten mussten wir eine 4:3-Niederlage einstecken. So fanden wir uns nach den Gruppenspielen anstatt auf dem 1. Rang, für den ein 4:3-Sieg gereicht hätte, auf dem 3. Rang wieder und somit in den Abstiegs Spielen. So schnell kann es gehen...

Beim abschliessenden Abstiegs Spiel auf dem TC Rotweiss gaben wir uns allerdings keine Blösse mehr und schickten unsere Gegnerinnen von Alschwil mit 5:0 nach Hause. Womit wir unser Ziel doch noch ungefährdet erreichen konnten.

Vielen Dank meinen Mitspielerinnen Sofia Blanck, Natascha Lüdi, Lorena Lukacs und Lara Hunziker sowie den Spielerinnen des anderen Damen-Teams Beatrice Zurbuchen und Claudia Brünisholz, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Nicole von Dach, Captain



Damen 2. Liga aktiv

Mit vier neuen Spielerinnen sind wir voll motiviert und erfolgreich mit 6:1 in die neue Interclubsaison gestartet. Leider verliess uns das Glück anschliessend ein wenig, und so verloren wir die 2. Runde knapp mit 3:4. Trotz teilweise sehr engen Matches konnten wir keine Runde mehr zu unseren Gunsten entscheiden und beenden die Saison auf dem letzten Gruppenplatz. Da das Team neu zusammengewürfelt war, ist jedoch auch der letzte Platz mit 12 gewonnenen Matches ein gutes Resultat. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr in engen Matches das Glück noch etwas mehr auf unserer Seite haben.

Ein grosser Dank geht an das neue Team, das immer vollen Einsatz gezeigt hat, sei es in den Matches wie auch im Training. Auch das Gesellige kam jeweils nicht zu kurz. Wir freuen uns bereits jetzt auf die nächste IC-Saison.

Corinne Häusler, Captain

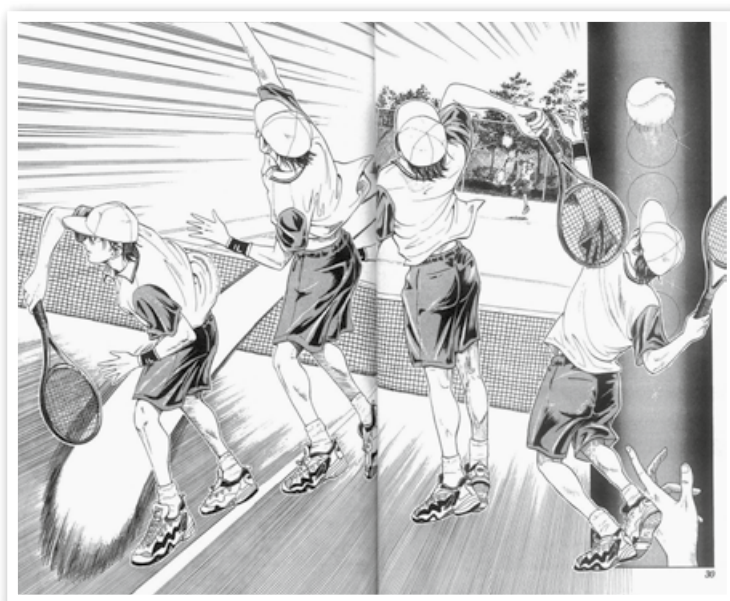


Herren 1. Liga 1

Die Interclub-Saison 2013 bzw. die Schweizer Fleisch-Saison der ersten Herren 1. Liga Mannschaft, bestehend aus den meist altbekanntesten Protagonisten, vorab Thommy Schaad, Captain, Motivator und Fussfehler in Personalunion, den Herren Hug, schon lange dabei Roman und Silvan, lang ist auch René, aber noch nicht so lang dabei, da er erst seit Neuem wieder – von den Einsätzen in der Bundesliga einmal abgesehen – lieber mit den jüngeren Semestern mitspielt, dann Nando Lappert, welcher heuer, für einmal unverletzt bzw. hat er sich nichts anmerken lassen, eine starke Leistung an den Tag legte, ferner Thommy Schaad, nein den hatten wir schon, aber Timo Zraggen ist hervorzuheben, unser Youngster, welcher, wie dazumal, wir erinnern uns, ein Doumbia für die Young Boys, wohl etwas zu gut ist für unsere Mannschaft, für unsereins, die wir momentan noch geniessen müssen, dem Timo im Training zwischendurch ein Game abzunehmen, ferner, diese Saison verletzungs- oder «keine-Zeit»-bedingt etwas abseits des Geschehens, Lucien Brahier und Mike Kinner, für deren Einsätze – und überhaupt, weil es einfach coole Typen sind – wir aber äusserst dankbar waren, schliesslich Reto Jost, welcher hingegen, genau besehen, von Eingriffen in das Schweizer Fleisch-Geschehen gänzlich abgesehen hat, jedoch auch noch, gewissermassen als zehnter Mann – nebst dem der Vollständigkeit halber hier ebenfalls anzuführenden Schreibenden – auf dem Mannschafts-

blatt geführt wurde, altbekannte TC-Rotweissler also, die Mannschaft, welche die Gruppenphase mit letztlich einem Punkt Vorsprung, herausgespielt insbesondere mit einer makellosen Doppelbilanz, einem 6:3-Sieg gegen eine junge Mannschaft in Ebikon, einer überlegenen 8:1-Darbietung im Wald von Gerlafingen und einem knappen 5:4 zu Hause gegen Teufenthal, wobei nicht unerwähnt bleiben darf, dass Thommy in dieser letzten Begegnung keinen einzigen Doppelfehler serviert hat (zugegeben, er spielte an diesem Wochenende nicht, aber trotzdem ...), die Gruppenphase also mit satten 19 Punkten auf Platz 1 abgeschlossen hatte, als Gruppenerste es so in den Aufstiegs Spielen zunächst mit Courrendlin-La Croisèe zu tun bekam und den Jurassiern die IC-Saison vor allem mit einer cleveren Aufstellung in den Doppeln mit einem 5:4 vorzeitig beendete, in der 2. Aufstiegsrunde endlich mit drei umkämpften Dreisatzniederlagen sich von Casino Basel 4:5 geschlagen gemusste, diese IC-Saison 2013 also, mehr geprägt von hoffnungsvollen personellen Neuzugängen und dem «Bierchen danach» denn von sportlichen Höhenflügen, deren Ausbleiben jedoch der guten Stimmung im Team kein bisschen abträglich war, diese IC-Saison lässt sich, so meine ich, ohne weiteres in einem einzigen Satz zusammenfassen: Es hat einfach wieder einmal ziemlich Spass gemacht!

Kai Baumann



Herren 1. Liga 2

Im Allgemeinen kann man von der 1.-Liga-Mannschaft sagen, dass sie erfolgreich verlaufen ist. Grössere Zwischenfälle sind keine aufgetreten. Allfällige Problempunkte wurden schon während der Captainsitzung besprochen.

Resultate:

Zug - Rotweiss BE2	9:0
Rotweiss BE2 - Luzern Lido 1	7:2
Rotweiss BE2 - Hünenberg	3:6

Herren 2. Liga 1

Spielresultate:

TC Lenk - TC Rotweiss 1	2:7
TC Rotweiss 1 - TC Steffisburg 2	5:4
TC Rotweiss 1 - TC Münsingen 2	7:2

Die Herren wurden mit drei Siegen auch Gruppensieger und spielten in den Aufstiegsspielen gegen TC Wander 1. Die Begegnung ging leider mit 2:7 verloren. Der Ligaerhalt ist jedoch gesichert.

Anne Grüninger

Wenn ich die Hälfte von dem wäre, was ich zu sein glaube, dann wäre ich das Zweifache von dem, was ich eigentlich bin.

Américo Repoaldo, Portugal

Wenn wir wüssten, wie kurz das Leben ist, wir würden uns gegenseitig mehr Freude machen.

Ricarda Huch

Der Mensch kommt unfertig zur Welt – und wird dann von den Mitmenschen fertiggemacht ...

J. Sch.



WIR SIND GLEICH SO WEIT, CHEF!

Herren 2. Liga 2

Nach der Interclub-Feuertaufe im letzten Jahr bei den Aktiven haben sich 2013 die Fortschritte der jungen Spieler deutlich manifestiert. Sascha Schroll, Darian Inniger, Joel Trüb, Glenn Hauser, Noa Hänni, Alexander Bossykh, Cyril Escher und Michael Ruf als Captain konnten den souveränen Gruppensieg feiern. Alle drei Gruppenspiele gegen Brodhüsi, Kyburg Thun und Fraubrunnen wurden überzeugend gewonnen. Das Aufstiegs spiel gegen Murten wurde zu einer ganz knappen Geschichte. Letztlich konnten sich die Routiniers aus Murten gegen die Jugend knapp 5:4 behaupten. Der Weg dieser Mannschaft führt Richtung 1. Liga, vielleicht gelingt der Aufstieg bereits in der folgenden Saison 2014. Unmöglich ist nichts, wenn die Entwicklung so weitergeht wie in den vergangenen Monaten. Herzlichen Glückwunsch zu einer Supersaison.

Michael Ruf

Herren 3. Liga

Spielresultate:

TC Rotweiss - TC Neufeld	0:9
TC Köniz - TC Rotweiss	7:2
TC Rotweiss - TC Lawn BE1	1:8
TC Schmitten - TC Rotweiss	8:1
TC Bellevue Bern - TC Rotweiss	6:3

Damit landet unsere Mannschaft auf dem letzten Platz der Gruppe.

In der dritten Liga gibt es keine Abstiegsspiele. Die Mannschaft bleibt in der dritten Liga.

Anne Grüninger



Herren Vet. NB

Nach dem Wegzug von Bruno Richner in Richtung Zürich wurde ich per Akklamation zum neuen Captain der 55+-NLB-Mannschaft bestimmt. In dieser Funktion definierte ich nicht nur die Trainingszeiten und deren Inhalt seriös, sondern analysierte auch unsere Erfolgschancen im Turnier.

Mit Hanspeter Heer als neuem Mannschaftsmitglied konnte das durchschnittliche Alter unseres Teams auf 66 Jahre reduziert werden. Die Gegner von Nyon, Stade Lausanne und Steffisburg jedoch traten mit wesentlich jüngeren und weit besser klassierten Spielern (bis Spielstärke R2) an. So landeten wir nach den Gruppenspielen erwartungsgemäss auf

dem vierten und letzten Platz und mussten das Abstiegsspiel gegen unsere Freunde des TC Neufeld bestreiten. Nach den Einzelspielen lautete das Resultat 3:3, jedoch mit einem Satz mehr zu unseren Gunsten. Dank des Sieges in einer der beiden Doppelpartien konnten wir anschliessend den Ligaerhalt gebührend feiern.

Für die kommende Saison wünsche ich mir für Hanspeter, Hubert, Peter, Werner und mich eine gute gesundheitliche Verfassung, damit wir motiviert den Ligaerhalt nochmals anpacken können.

Aldo Quadri, Captain

Herren NLB 35+

Das zweite Jahr in der NLB 35+ war für uns nach Abgängen und Verletzungspech eine hohe Hürde. In den Vorrundenpartien waren wir unseren Gegnern jeweils unterlegen.

Nach einer 3:6-Startniederlage zu Hause gegen Weihermatt ging die 2. Runde gegen Schlieren nur knapp mit 4:5 an unsere Gegner. Im letzten Gruppenspiel mussten wir gegen den Gruppenstärksten Arlesheim antreten und unterlagen auswärts mit 2:7.

Dies ergab die folgende Schlussrangliste:

1. Arlesheim, 18 Punkte, 39:19 Sätze
2. Schlieren, 14 Punkte, 31:28 Sätze
3. Weihermatt, 13 Punkte, 30:33 Sätze
4. Rotweiss Bern, 9 Punkte, 19:39 Sätze

Trotz einigen tollen Leistungen hat es insgesamt in diesem Jahr nicht gereicht, die Konstanz für diese Liga zu erreichen. Im entscheidenden Abstiegsspiel sind wir klar am sehr starken TC Uster gescheitert. Die Saison 2014 nehmen wir in der NLC 35+ mit viel Motivation und Spielfreude in Angriff.

Markus Glaser, Captain

Herren JS 2. Liga

Die IC-Saison 2013 stellte an uns auch dieses Jahr wieder recht hohe Anforderungen. Zwei gegnerische Mannschaften befanden sich spieltechnisch auf unserem Niveau. Etwas unglücklich haben wir gegen diese Teams die jeweilige Begegnung verloren. Beim letzten Spiel mussten wir uns dann aber kommentarlos mit einer 9:0 Niederlage abfinden. Die Kameradschaft auf und neben dem Spielfeld stand jedoch immer im Vordergrund. Als letzttrangierte Mannschaft unserer Gruppe wurden wir Bulle zugewiesen, welches seine Saison als vorletztes Team seiner Rangliste beendete. Diese alles entscheidende auswärtige Begegnung konnten wir dann dank dem vollen physischen wie auch psychischen Einsatz jedes Einzelnen mit einem 5:4 zu unseren Gunsten entscheiden.

An dieser Stelle einen ganz grossen Dank an unsere ganze Mannschaft!

Marc Lips, Captain



Bericht Juniorenwesen 2013

JUNIORENTRAINING

Mehr als 100 TeilnehmerInnen haben von Montag bis Freitag im Rahmen des Juniorentrainings einen oder mehrere Kurse besucht. Neben den Kindern, die im Wettkampfbereich aktiv sind, haben auch dieses Jahr wieder viele Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren mit Tennis angefangen. Die Bemühungen des Juniorenwesens ist es nicht alleine den Wettkampfbereich zu fördern, sondern auch jedes Jahr wieder Kinder neu fürs Tennis zu begeistern.

Ein grosses Danke geht an alle Leiter, die mit ihrem zuverlässigen und qualitativ ausgezeichneten Unterricht grossen Anteil am Erfolg der Juniorenbewegung im TC Rotweiss haben und ohne die es gar nicht möglich wäre, alle Trainings abzudecken. Es sind dies Nicole von Dach, Beatrice Müller, Ursula Sieber und Peter Schmidt.

SOMMERLAGER

20 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 15 Jahren haben auch dieses Jahr das Sommerlager zu einem Highlight dieses Tennisjahres gemacht. Unter der Leitung von Nicole von Dach, Nicolas Lips, Alain Granges und Sebastian Keller fanden für alle Niveaus von Einsteiger bis Wettkampfspieler von Montag bis Freitag bei hervorragenden Bedingungen intensive Trainings im Bereich Technik und Taktik statt.

Wie immer wurden wir von Chrigu ausgezeichnet gepflegt, sodass am Nachmittag nicht nur das Tennisprogramm wieder mit vollem Elan gestartet werden konnte, sondern die Mittagspause von den Kindern meist auch gleich mit Tennisspielen überbückt wurde. Das nächste Sommerlager findet wie immer in der ersten Woche der Sommerferien 2014 vom 7. bis 11. Juli statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Sommer.

JUNIOREN INTERCLUB

9 Teams haben den TC Rotweiss 2013 im JIC vertreten. Dass die Förderung der Jugend Früchte trägt zeigt, dass ein neues Team in der Kategorie U10 gebildet werden konnte, das auch gleich einen hervorragenden Einstand feierte und ohne Niederlage Gruppensieger wurde. Herzlichen Glückwunsch an Louis Probst, Jakob Lerf und Nino Blaser!

Ansonsten haben sich zwei Teams für die Finalsspiele qualifiziert. Bei den Boys U15 war der TC Dählhölzli zu stark. Dennoch hat das Team von Captain Lars Günther mit Noa Hänni, Glenn Hauser, Gian Hunziker und Luc Wenger eine tolle Saison gespielt. Die Boys U18 mit Captain Sascha Schroll, Sebi Keller, Darian Inniger, Alex Bossykh und Mario Hertig scheiterten an Muri Gümligen nach hartem Kampf in der dritten Finalrunde.

Wir danken allen Spielern und Spielerinnen für die Teilnahme und gratulieren nicht nur, aber speziell, den Gruppensiegern zu ihren Erfolgen, und wir freuen uns auf die neue Saison, die im Juni 2014 starten wird.

Michael Ruf, Juniorenobmann



SOMMERLAGER



**Impressionen zum Sommerlager,
zu Gruppenbildern und einzelnen
Trainingsgruppen...**



Kids Cup 2013 – auch dieses Jahr wieder ein cooler Anlass!

Der Teilnehmerrekord von 344 aus dem Jahre 2011 bleibt unangetastet – mit 312 TeilnehmerInnen lagen wir 2013 aber weiterhin klar über dem langjährigen Schnitt. Es haben sich nur noch 58 Mädchen angemeldet – es werden leider von Jahr zu Jahr weniger! Immerhin konnten wir, anders als im letzten Jahr, die jüngste Mädchenkategorie wieder durchführen. Das gibt doch Anlass zur Hoffnung! Die meisten Meldungen kamen aus den Vereinen TC Muri-Gümligen (34), TC Rotweiss (33) und TC Flamingo-Sagi (30).

Bei mehrheitlich guten Wetterbedingungen wurden vom 6. bis 17. August 2013 auf unserer Anlage sowie in den Tennisclubs Lawn und Sporting annähernd 300 spannende, faire Matches ausgetragen. Die SpielerInnen waren motiviert und mit viel Engagement bei der Sache. In 2 bis 3 Fällen mit etwas gar viel Engagement, sodass wir als Turnierleiter beschwichtigend eingreifen mussten! Ansonsten verlief der Spielbetrieb wie geplant und wir konnten am Samstag, 17. August 2013, bei wunderbaren äusseren Bedingungen und einem grossen Zuschaueraufkommen spannende Finalspiele geniessen. Dabei gewann mit Sofia Blanck zum wiederholten Mal eine Spielerin aus unserem Club in ihrer Kategorie. Herzliche Gratulation! Wie alle anderen FinalteilnehmerInnen durfte Sofia anlässlich der Siegerehrung erhobenen Hauptes den am Kids Cup zur Tradition gewordenen Siegerpokal entgegennehmen und diesen auf dem Siegerfoto mit strahlendem Gesicht präsentieren.

Für das Gastrecht im TC Rotweiss, die tatkräftige Unterstützung von Peter Schmidt, Chrigu Leugger, Silvan Hug sowie Anne und Valentine Grüninger danken wir im Namen des Kids-Cup-Teams bestens! Und den zahlreichen TeilnehmerInnen aus unserem Club wünschen wir bereits wieder viel Erfolg für die nächste Saison!

Susanne und Reto Gehri, Turnierleitung

Aus der Sicht des Juniorenverantwortlichen

Der diesjährige Kids Cup war geprägt von Sonnen- und Schattenseiten, was unsere Teilnehmer betrifft. Herausragend sicher die Leistungen von Sebi Keller und Sofia Blanck. Wir gratulieren Sofia Blanck herzlichst zum Sieg in der Kategorie Girls 14&U nach klarem Finalsieg gegen Laura Braack, womit Sofia dieses Jahr als einziges Mitglied vom Rotweiss einen Kids-Cup-Titel erringen konnte. Sebi Keller musste sich erst im Halbfinal dem späteren Sieger Valentin Grob geschlagen geben. Auch zu diesem tollen Erfolg gratulieren wir.

Die unerfreuliche Seite waren die vielen Absagen von angemeldeten SpielerInnen, dies teilweise aus unakzeptablen Gründen. Aus diesem Grund wird ab nächster Saison das Anmeldeverfahren angepasst, um sicherzustellen, dass angemeldete Spieler auch teilnehmen oder sonst die Turniergebühr selber zahlen.

Der Kids Cup 2014 wird wie immer in der letzten Ferienwoche beginnen und am ersten Wochenende nach Schulbeginn abgeschlossen.

Michael Ruf



Links: Sofia Blanck,
TC-RW



CLUBTURNIERE

Cervelatturnier 2013

Cervelatturnier 2013

Gastgeber des möglicherweise letzten Cervelatturniers war dieses Jahr wieder der TC Sporting. Die sich gegenseitig entwickelnden Juniorenbewegungen der beiden Clubs und der immer mehr durch Schule besetzte Mittwochnachmittag machen es immer schwieriger, diesen Anlass durchzuführen. So hatte in den vergangenen Jahren der TC Rotweiss immer dreimal so viel Spieler als der Sporting, was natürlich bedeutet, dass unsere Kinder viel weniger zum Spielen kommen, während die Teilnehmer vom Sporting fast zu viele Einsätze haben. Während die Zukunft des Cervelatturniers noch unklar ist, steht der Sieger der diesjährigen Austragung fest. Nach mehreren Jahren hat sich der TC Rotweiss dieses Jahr durchgesetzt und wird so vielleicht zum letzten Gewinner.

Michael Ruf

Clubturnier 2013

Hier die komplette Übersicht aller Clubmeister 2013:

ÜBERSICHT CLUBMEISTER 2013:

MS R1/5:	Martin Burkhalter
MS R5/9:	Michael Pavlicek
MS 35+:	Martin Burkhalter
MS 18&U:	Sebastian Keller
MS 14&U:	Gian Hunziker
MS 12&U:	Lorenz Hofmann
MS 10&U:	Probst Louis
WS R4/9:	Lorena Lukacs
WS 10&U:	Hänni Emma

Herzliche Gratulation an alle Clubmeister 2013!

Für die TK, Michael Ruf

CLUBTURNIERE bei den Junioren

Der neue Modus mit Start Ende Mai und selbständigem Organisieren der Runden bis zum Halbfinal hat wie erwartet im ersten Jahr seiner Durchführung nicht immer reibungslos funktioniert. Drei Kategorien bei den Boys und eine bei den Girls wurden durchgeführt.

Bei den Boys 18&U setzt sich Sebastian Keller in einem tollen Final gegen Alain Granges durch.

Die Kategorie Boys 14&U entscheidet Gian Hunziker nach einem Finalsieg gegen Vorjahressieger Luc Wenger für sich.

In der nächstjüngeren Kategorie 12&U gewinnt Lorenz Hofmann den Final gegen Adrien Schmidt.

Bei den Jüngsten, den Teilnehmern der Kategorie U10, konnten wir sowohl bei den Boys wie auch bei den Girls ein Tableau machen. Bei den Girls hat sich Emma Hänni in einem spannenden Final gegen Helene Graf durchsetzen können, während bei den Boys Louis Probst in einem nicht weniger spannenden Final gegen Jakob Lerf gewann.

Herzliche Gratulation an alle Juniorenclubmeister und unsere Juniorinnenclubmeisterin!

Michael Ruf, Juniorenobmann



Louis Probst und Jakob Lerf,
Sieger und Finalist Boys 10U



Gian Hunziker und Luc Wenger,
Sieger und Finalist Boys U14



Lorena Lukas und Barbara Blaser,
Siegerin und Finalistin WS



Adrien Schmidt und Lorenz Hofmann,
Finalist und Sieger Boys 12U



Tennis-Shop Peter Enzen
TC Rotweiss Bern
Thunplatz 15, 3005 Bern
Telefon 031 352 41 10
Natel 079 659 29 08
peterenzen@bluewin.ch

Diverse Testrackets stehen kostenlos zur Verfügung



STARK IM STROM
A. STEIGER ELEKTRO AG
Brünneggshalde 69
3000 Bern 7
Tel. Bern 031 311 13 11
Tel. Ostermundigen 031 934 30 60
Fax 031 311 35 00

Beschwerden, Anregungen, Vorschläge

Es ist dem Vorstand ein Anliegen, dass sich die Mitglieder in unserem Tennisclub wohlfühlen. Wir interessieren uns daher für eure Meinung zu unserem Club. Habt ihr Beschwerden, Anregungen oder Vorschläge, so teilt uns diese doch mittels beiliegenden Formulars oder per E-Mail (info@tcrotweiss.ch) mit. Ihr könnt uns die Nachricht auch anonym zukommen lassen; wir würden uns jedoch freuen, wenn ihr euren Namen angebt, damit wir uns bei Rückfragen allenfalls mit euch in Verbindung setzen können. *Der Vorstand*



Name/Vorname (freiwillig): _____

Mitglied des TC Rotweiss seit: _____

E-Mail (freiwillig): _____

Tel. (freiwillig): _____

Beschwerde/Reklamation

Anregung/Vorschlag (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Konkrete Angaben: _____

Auszug aus den TC-Rotweiss-Vereinsstatuten:

Befreiung / Minderung des Mitgliederbeitrages, Art. 16 Abs. 1 der Statuten:

Bei Krankheit und Unfall

Gemäss Art. 16 Abs. 1 der Statuten kann der Vorstand auf schriftliches Gesuch eines Vereinsmitgliedes über die ganze oder teilweise Befreiung von der Bezahlung des Mitgliederbeitrages entscheiden.

Gestützt darauf beschliesst der Vorstand, für den Fall von Krankheit oder Unfall wie folgt vorzugehen:

Mitglieder, die aufgrund von Unfall oder Krankheit mindestens 3 Monate während der Saison nicht in der Lage sind Tennis zu spielen, erhalten die Hälfte des Jahresbeitrags zurückerstattet.

In schwerwiegenden Fällen kann auch der gesamte Jahresbeitrag zurückerstattet werden.

Das Mitglied hat in jedem Fall ein Arzzeugnis vorzulegen. Das Gesuch ist bei der KassiererIn/beim Kassier des Vereins einzureichen.

Art. 16 Abs. 3 der Statuten bleibt vorbehalten.

MITTEILUNG DER TK / TERMINE

Mutationen

Gestützt auf Art. 11 Abs. 2 unserer Vereinsstatuten vom 9. Januar 2008 sind Austritte aus dem Verein oder Übertritte in eine andere Mitgliederkategorie dem Vorstand jeweils auf das Ende eines Geschäftsjahres (31. Oktober) schriftlich mitzuteilen. Nach diesem Datum eingegangene Gesuche (Basis ist das Datum des Poststempels) können nicht mehr berücksichtigt werden.

Namens- und/oder Adressmutationen

Senden an: Margrit Mosimann, Schlossgutweg 45, 3073 Gümligen

Name Vorname

(Neue) Adresse

Telefon Privat Natel

E-Mail

Bemerkungen

Lizenzwesen

- Wer in der Saison 2014 interessiert ist, neu an Wettkämpfen, sei es Interclub, Junioreninterclub oder Turnieren, teilzunehmen, muss sich neue Lizenz bestellen.
- Wer 2014 eine Pause mit Wettkampftennis einlegen möchte, sollte sich die Lizenz **stornieren** lassen.
- Wer ganz mit dem Wettkampftennis aufhört oder aus dem TC Rotweiss ausgetreten ist, kann sich die Lizenz löschen lassen.

Bitte informiert Michael Ruf in diesen Fällen bis am 2. März 2014 per E-Mail an michael@tbs-sportpromotion.ch

Den Talon können Sie auch für allfällige Namens- und/oder Adressmutationen verwenden oder Sie senden einfach eine E-Mail an:

mosimann@coiffuresuisse.ch oder

info@tcrotweiss.ch.

Mit Ihren frühzeitigen Mitteilungen erleichtern Sie unsere Clubadministration wesentlich. Dafür danken wir Ihnen bereits heute recht herzlich.

WICHTIGE ADRESSEN

Cluborganisation

Präsidentin			
Anne Grüninger Hofmeisterstrasse 22, 3006 Bern	Tel. Privat 031 351 60 41 079 222 66 41	Tel. Geschäft 031 632 25 80 031 632 25 43	E-Mail amvv@bluewin.ch
Vizepräsident/-in			
Vakant			
Finanzen			
Brigitte Hunziker Waldriedstrasse 53, 3074 Muri	031 954 07 80 079 319 11 81	031 358 11 35	brigittehunziker@me.com
Platzchef/Tennislehrer			
Peter Schmidt Beethovenstrasse 36 3073 Gümliigen	031 951 29 36 079 464 70 91	031 352 41 10 (Rotweiss) 031 921 37 17 (Tivoli)	schmidt.peter@sunrise.ch
TK-Chef/Juniorenverantwortlicher			
Michael Ruf Seftigenstrasse 354, 3084 Wabern		079 542 41 23	michael@tbs-sportpromotion.ch
Redaktion RW-News (temporär)			
Ulrich Scholz Zeerlederstrasse 5, 3006 Bern	031 352 41 91 079 211 87 79		ulrich_scholz@bluewin.ch
Sekretariat			
Margrit Mosimann Schlossgutweg 45, 3073 Gümliigen	031 951 36 72	031 335 17 18	mosimann@coiffuresuisse.ch
Leiter Interclub			
Martin Burkhalter Rütlistrasse 4, 3014 Bern	031 350 41 41 076 325 18 71		martinburkhalter@hotmail.com
J+S-Coach			
Nicole von Dach Obere Zollgasse 94, 3006 Bern	031 941 13 87	079 309 45 85	nicole@tbs-sportpromotion.ch
Interner Spielbetrieb			
Ulrich Scholz Zeerlederstrasse 5, 3006 Bern	031 352 41 91 079 211 87 79		ulrich_scholz@bluewin.ch
Webmaster Homepage			
Dominik Schoch Gerechtigkeitsgasse 3, 3011 Bern	079 646 49 57		dominik.schoch@gmail
Postadresse		Clubadresse	
TC Rotweiss Postfach 352 3000 Bern 6		TC Rotweiss Bern Thunplatz 15, 3005 Bern 031 352 41 10	
www.tcrotsweiss.ch			
Restaurant			
Christian Leugger	Tel. Privat 079 414 85 42		

Hier könnte auch IHR Inserat stehen



Hier könnte auch DEIN Bericht stehen

Die Tennisplätze stehen unter Wasser. Der Wind bläst. Man meint, einen Wellengang sehen zu können. Man sitzt im Klubhaus und mischt die Skatkarten. Die Turnierleitung steht auf der Terrasse, studiert die Wetterecke und stellt fest: «Hinten wird's heller!» Wer hat diese Situation noch nicht erlebt?

«Ob ein Mensch klug ist, erkennt man viel besser an seinen Fragen als an seinen Antworten.»

Mirepoix De Levis



Der neue Audi A3 Sportback.

Grosser Auftritt dank charakterstarker Eigenständigkeit: Seine 5 Türen, die noch dynamischere Linienführung, die intuitive Technologie für maximale Bedienerfreundlichkeit, seine vernetzte Mobilität für Komfort unterwegs, die optimierte Effizienz für weniger Verbrauch und seine kraftvollen Motorvarianten machen den neuen Audi A3 Sportback zum rundum überzeugenden Objekt der Begierde.

Jetzt Probe fahren

Automobile Németh AG

Bernstrasse 109-111, 3032 Hinterkappelen
Tel. 031 909 25 25, www.nemeth.ch

Audi 
Vorsprung durch Technik



campus
Muristalden

Gestaltung: Marianne Diehlhelm, Foto: Guy Jost

Wo gehst du zur Schule?

Gymnasium, Langzeitgymnasium
Fortbildungsklassen, Basisstufe, Volksschule
H-I-K, Internat, Weiterbildung
gestalterisches Propädeutikum
www.muristalden.ch